

Übrigens

hörte ich Anfang Oktober in Berlin im Radio eine gemeinsame Werbung der dortigen Reifenhändler. Inständig beschwor man den Zuhörer damit, die althergebrachte O bis O - Regel könne immer noch Geltung beanspruchen.

Die Autofahrer unter uns werden es wissen: O bis O, diese Faustregel besagt, man solle an seinem Auto Winterreifen montieren für die Zeit von Oktober bis Ostern. Lange Zeit nach meiner eigenen Erfahrung eigentlich ein guter Rat. Ab 7 Grad und darunter lohnen sich ja schon die weicheren Gummimischungen der Winterreifen und die Reifen haften besser. Und solche Temperaturen und auch mal ein leichter Schnee früher im Oktober oder später im April waren durchaus drin.

Aber heutzutage? Im Oktober war es schon noch sehr warm und jetzt und für die nächsten Tage sind hier in Hannover auch zumeist noch Temperaturen um und über 10 Grad vorhergesagt und Schneefall wird wohl auch noch ausbleiben, dabei haben wir nun schon November. Und ich fahre wirklich nicht so gern mit bei höheren Temperaturen dann ja eigentlich zu weichen Reifen, allein schon wegen des dann ja vermutlich höheren Verschleißes.

Doch na ja, nichts gegen den Geschäftssinn der Reifenhändler, und eine Garantie für das Ausbleiben von Frost und Schnee im Oktober und April wird auch keiner geben können.

Aber was mich doch bei der Radio-Werbung da in Berlin ein wenig ärgerte, war das erkennbare Spiel mit den Ängsten der Menschen. Zumal der älteren. Denn dieser Radiosender, den ich immer gerne höre in Berlin, bringt vor allem Jazz-Musik und zielt von daher und von der Werbung her (vor allem Haushaltsreparaturen und Immobilien) offenbar auf die Älteren, mich mitinbegriffen.

Und tatsächlich schwang da dann doch beim Zuhören bei mir ein Gefühl von Verunsicherung mit. So viele Jahrzehnte stimmte das ja, was man mir da sagte und Bußgeld für falsche Reifen bei zu schlechtem Wetter möchte ich natürlich auch nicht bezahlen.

Aber wie es so schön heißt: Man spürt die Absicht und ist verstimmt.

Geradezu aus Trotz habe ich meinen Termin für den Reifenwechsel nun erst für den 21. November vereinbart.

Neue Erfahrungen gegen alte Erfahrungen – eigentlich bin ich recht zuversichtlich. Aber ein wenig Verunsicherung bleibt.

Viele Grüße!

Ihr Pastor Christoph Harmening